

Mit einem Gruss an den Alpenverkehr

Von den beliebten Re 4/4-Lokomotiven der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn (BLS) sind im Neuheitenprospekt von Rivarossi gerade drei verschiedene Varianten zu finden. Anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums der Lokomotive werden diese Modelle zudem in einer attraktiven Sonderverpackung ausgeliefert. Die Modelle werden in Gleichstrom, Gleichstrom digital (Art.-Nr. mit Zusatz S) sowie Wechselstrom (Art.-Nr. mit Zusatz ACS) ausgeliefert. Angekündigt wurden folgende Modelle:

- Art.-Nr. HR2958: BLS Re 4/4 167 «Ausserberg», Ep. IV-V
- Art.-Nr. HR2959: BLS Re 4/4 181 «Interlaken», Ep. IV
- Art.-Nr. HR2960: BLS Re 4/4 191 «Reichenbach», Ep. IV-V

Bei den Re 4/4 167 und Re 4/4 181 sind die seitlichen Anschriften erhaben und verchromt ausgeführt. Geätzte Wappen werden zur Selbstmontage als Zubehör mitgeliefert.

Beim Vorbild wiesen die ETR 470 der Cisalpino einen schlechten Ruf auf. Einerseits wurde es vielen Reisenden wegen der Neigetechnik übel, und andererseits machten die von FIAT stammenden Triebzüge mit Pannen auf sich aufmerksam. Trotz allem gehören diese formschönen Züge auf jede Alpenmodellbahn der Epoche V. Von Rivarossi angekündigt wurde sowohl die weisse Ursprungsvariante als auch die letzte Version mit SBB-Anschriften. Bei beiden sind ein vierteiliges Grundset und ein fünfteiliges Zwischenwagenset angekündigt:



- Art.-Nr. HR2963/HR2963S: Cisalpino ETR 470, Grundset
- Art.-Nr. HR3025: Cisalpino, Zwischenwagen
- Art.-Nr. HR2964/HR2964S: SBB ETR 470, Grundset
- Art.-Nr. HR3026: SBB, Zwischenwagen

Einen anderen Ruf wies der Edelweiss-Pullman-Express der CIWL auf. Dieser Luxuszug verkehrte 1928 bis 1939 als direkter Konkurrent zum deutschen Rheingold von Amsterdam nach Basel und zeitweise auch bis Luzern. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Verbindung als herkömmlicher Schnellzug geführt, bis sie 1957 bis 1979 als TEE Edelweiss wieder als Luxuszug betrieben wurde. Rivarossi kündigte zwei dreiteilige Wagensets des legendären Edelweiss-Pullman-Express der Epoche II an. Das Wagenset 1 (Art.-Nr. HR4390) beinhaltet einen Gepäckwagen DD3, einen Pullmanwagen «Côte d'Azur» mit Küche und einen

Pullmanwagen «Étoile du Nord», das Wagenset 2 (Art.-Nr. HR4391) einen Gepäckwagen DD3, einen Pullmanwagen «Flèche d'Or» mit Küche und einen Pullmanwagen «Étoile du Nord». Mit beiden Sets zusammen ist es möglich, einen Edelweiss-Pullman-Express in originaler Länge nachzubilden.

Der Italien-Holland-Express hatte seinen Ursprung 1951 als F-Zug. Nach 1969 wurde die Verbindung zum D 200 (Mailand-Amsterdam) bzw. D 201 (Amsterdam-Mailand) und mit damals modernen DB-, NS- und FS-Wagen ausgestattet. Rivarossi hat folgende zwei vierteiligen Wagensets des Italien-Holland-Expresses der Epoche V angekündigt:

- Art.-Nr. HR4374: 1× NS WLAbm MU (TEN), 1× DB Bcm 243 (ozeanblau-creme), 1× FS Bm UIC-X (rot-grau und 1× FS Bcm UIC-X'68 (rot-grau)
- Art.-Nr. HR4375: 1× DB Bcm 243 (ozeanblau-creme), 1× FS Bm UIC-X (rot/grau), 1× FS Bm UIC-X (grau) und 1x FS Bcm UIC-X'68 (rot/grau)



Foto: David Gubler